



Anzeige einer gemeinnützigen Sammlung gemäß § 18 Kreislaufwirtschaftsgesetz

Kreisverwaltung des
Eifelkreises Bitburg-Prüm
- Untere Abfallbehörde -
Trierer Straße 1
54634 Bitburg

1. Träger der Sammlung	
Name des Trägers	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Telefon/Telefax	
E-Mail	
Gesetzliche(r) Vertreter/-innen der Organisation	
Name, Vorname	
Name, Vorname	
Für die Leitung und Beaufsichtigung der Sammlung verantwortliche Person(en) (nur auszufüllen, wenn die Personen nicht mit dem/den gesetzlichen Vertreter/-innen identisch sind)	
Name, Vorname	
Name, Vorname	
Größe und Organisation	
Organisationsform	<input type="checkbox"/> natürliche Person <input type="checkbox"/> Stiftung <input type="checkbox"/> Genossenschaft <input type="checkbox"/> gGmbH <input type="checkbox"/> juristische Person: _____ (Bezeichnung der Organisationsform) Eine Kopie des Freistellungsbescheides des Finanzamtes gemäß § 5 Körperschaftssteuergesetz zur Feststellung der Gemeinnützigkeit ist beizufügen.
Größe der Organisation (z. B. Zahl der Mitglieder, Höhe des Stammkapitals)	

2. Beauftragung Dritter	
Mit der Durchführung der Sammlung ist ein Dritter beauftragt. <input type="checkbox"/> nein (weiter mit Ziffer 3) <input type="checkbox"/> ja	
Angaben über den mit der Sammlung beauftragten Dritten	
Firmenname	
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
Ansprechpartner/-in	
Telefon/Telefax	
E-Mail	
<input type="checkbox"/> Der beauftragte Dritte kehrt den Veräußerungserlös nach Abzug der Kosten und eines angemessenen Gewinns vollständig an den gemeinnützigen Träger der Sammlung aus.	
3. Art, Ausmaß und Dauer der Sammlung	
3.1 Art der Sammlung	
<input type="checkbox"/> Straßensammlung vorherige Werbung, z. B. mit Flyer, Annonce <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Sammelcontainer (bitte Standortliste [Ort, Straße, Haus-Nr.] beifügen) Die Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm behält sich vor, Kopien der öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Standplatzgenehmigungen anzufordern.	
<input type="checkbox"/> Bereitstellen von Sammelbehältern an alle Haushaltungen im Sammelgebiet	
<input type="checkbox"/> Bereitstellen von Sammelbehältern an einzelne Haushaltungen nach Bestellung	
<input type="checkbox"/> Stationäre Annahmestellen, Sammelplätze (z. B. Schrottplatz, Kleiderpunkt) (bitte Adressenliste [Ort, Straße, Haus-Nr.] beifügen)	
<input type="checkbox"/> Sonstige Sammlung (bitte auf Beiblatt erläutern)	
3.2 Gebiet der Sammlung	
<input type="checkbox"/> Die Sammlung erfolgt im gesamten Eifelkreis Bitburg-Prüm	
<input type="checkbox"/> Die Sammlung findet in folgenden Gebieten statt:	<input type="checkbox"/> Stadt Bitburg <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Arzfeld <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Bitburger Land <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Prüm <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Speicher <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Südeifel Sollte die Sammlung nur in einzelnen Städten bzw. Ortsgemeinden bzw. Ortsteilen der vorgenannten Gebiete stattfinden, ist eine konkrete Auflistung der Sammelorte beizufügen.

3.3 Dauer der Sammlung

Die Sammlung erfolgt einmalig am _____.

Die Sammlung erfolgt regelmäßig:

wöchentlich

4-wöchentlich/monatlich

einmal im Quartal

halbjährlich

jährlich

sonstiger Sammelrhythmus
(bitte auf Beiblatt erläutern)

Die Sammlung ist **geplant** vom _____ bis _____
(Datum frühester Beginn) (Datum spätestes Ende)

Die Sammlung erfolgt **mindestens** im Zeitraum vom _____ bis _____
(Datum spätester Beginn) (Datum frühestes Ende)

4. Art und Menge der zu verwertenden Abfälle

Anzugeben ist die voraussichtliche Sammelmenge im Gebiet des Eifelkreises Bitburg-Prüm; bei regelmäßigen Sammlungen ist die voraussichtliche Sammelmenge pro Jahr anzugeben. (1 Mg = 1 Tonne = 1.000 Kilogramm)

- | | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------|----|
| <input type="checkbox"/> Altkleider / Textilien (AVV-Nr. 20 01 10/20 01 11) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Schuhe (AVV-Nr. 20 01 10) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Altmetalle, davon | | |
| <input type="checkbox"/> Kupfer, Bronze, Messing (AVV-Nr. 17 04 01) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Aluminium (AVV-Nr. 17 04 02) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Blei (AVV-Nr. 17 04 03) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Zink (AVV-Nr. 17 04 04) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Eisen und Stahl (AVV-Nr. 17 04 05) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Zinn (AVV-Nr. 17 04 06) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Gemischte Metalle (AVV-Nr. 17 04 07) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Kabel (AVV-Nr. 17 04 11) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Altfahrzeuge ohne Flüssigkeiten (AVV-Nr. 16 01 06) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Altmetalle (AVV-Nr. 20 01 40) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Altreifen (AVV-Nr. 16 01 03) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Altpapier (AVV-Nr. 20 01 01) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle (AVV-Nr. 20 01 08) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Speiseöle und -fette (AVV-Nr. 20 01 25) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (AVV-Nr. 20 02 01) | _____ | Mg |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: _____ | _____ | Mg |
| _____ | _____ | Mg |
| _____ | _____ | Mg |
| _____ | _____ | Mg |

(ggf. Beiblatt beifügen)

5. Angaben zur Verwertung

Die Verwertung erfolgt über folgende Verwertungsbetriebe:

Name des Verwertungsbetriebes / des Übernehmenden:

Anschrift: _____

Name des Verwertungsbetriebes / des Übernehmenden:

Anschrift: _____

(ggf. weitere Verwertungsbetriebe auf Beiblatt aufführen)

Die Kreisverwaltung behält sich vor, genaue Angaben entsprechend § 18 Abs. 3 Nrn. 3 bis 5 anzufordern.

6. Bestätigung der Angaben

Wir bestätigen, dass die in der Anzeige gemachten Angaben richtig sind. Zukünftige Änderungen werden wir unverzüglich anzeigen.

Wir versichern, beim Sammeln und Befördern alle einschlägigen Vorschriften des KrWG und der dazu erlassenen Rechtsverordnungen zu beachten. Insbesondere werden keine gemischten Abfälle aus privaten Haushaltungen und keine gefährlichen Abfälle gesammelt.

Uns ist bewusst, dass die Erfassung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß § 9 Abs. 9 ElektroG ausschließlich den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern, Vertreibern und Herstellern vorbehalten ist und die Zuwiderhandlung einen Bußgeldtatbestand darstellt.

Uns ist bekannt, dass diese Anzeige nur für das Sammelgebiet des Eifelkreises Bitburg-Prüm gilt. Diese Anzeige der Sammlung ersetzt nicht die Anzeige der Transporttätigkeit gemäß § 53 KrWG. Transportfahrzeuge sind gemäß § 55 KrWG besonders zu kennzeichnen.

Wir versichern, dass es sich um eine gemeinnützige Sammlung von Abfällen handelt, die durch eine nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 Körperschaftssteuergesetz steuerbefreite Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse getragen wird und der Beschaffung von Mitteln zur Verwirklichung gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Zwecke im Sinne der §§ 52 bis 54 der Abgabenordnung dient.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der verantwortlichen Person/en)

7. Wichtige Hinweise

Die Sammlung ist spätestens drei Monate vor ihrer beabsichtigten Aufnahme der Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm, Untere Abfallbehörde, anzuzeigen.

Die unvollständige, unrichtige oder verspätete Erstattung einer Anzeige stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu Zehntausend Euro geahndet werden.

Die angezeigte Sammlung kann von Bedingungen abhängig gemacht, zeitlich befristet oder mit Auflagen versehen werden.

8. Ansprechpartner/-in

Zuständige Behörde für Sammlungen im Eifelkreis Bitburg-Prüm ist die Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm, Untere Abfallbehörde, Trierer Str. 1, 54634 Bitburg.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dominik Diederichs, Telefon 06561 15-3242, E-Mail: diederichs.dominik@bitburg-pruem.de